

Die Mannheimer empfiehlt: Vorsicht bei Frachtenbörsen!

Über Frachtenbörsen angebotene Warensendungen werden zunehmend unterschlagen. Häufig sind Transportunternehmen aus dem osteuropäischen Raum, insbesondere angeblich aus Ungarn stammende Unternehmen, hier auffällig geworden. Die folgenden Hinweise sollen Ihnen helfen, solche Risiken zu minimieren.

Allgemeine Empfehlungen

- Setzen Sie nur Transportunternehmen ein, die Sie kennen oder deren Reputation Sie leicht nachprüfen können
- Prüfen Sie bei unbekannten Unternehmen über die Frachtenbörse, ob das Transportunternehmen dort bereits bekannt ist und fordern Sie ggf. Referenzen an
- Lassen Sie sich möglichst umfassende Informationen zu dem Transportunternehmen geben, insbesondere eine vollständige Adresse (nicht nur Postfach), Festnetz-Telefonnummer (nicht nur Handy), Telefax, E-Mail, Umsatzsteuernummer (Ust-IdNr.), Handelsregisternummer, Gewerbeerlaubnis, Bankverbindung, vollständiger Name des Ansprechpartners und Internetauftritt
- Verifizieren Sie den Inhaber der Festnetznummer und von kostenlosen E-Mail-Adressen
- Lassen Sie sich die Daten des ausführenden Fahrers (wenn möglich mit Daten des Ausweises und des Führerscheins) und eine Kopie der Kfz-Zulassung des eingesetzten Fahrzeuges geben und verifizieren Sie diese Daten bei Übergabe der Güter an den Fahrer
- Verlangen Sie eine aktuelle Versicherungsbestätigung des Verkehrshaftungsversicherers und fragen Sie im Falle von Unstimmigkeiten beim Versicherer nach, ob und in welchem Umfang bzw. mit welchem Geltungsbereich das Transportunternehmen dort versichert ist
- Gehen Sie umsichtig mit Ihren Daten für die Online-Anwendung um (z.B. Passwörtern)
- Bereits bei minimalen Zweifeln sind zusätzliche Plausibilitätskontrollen erforderlich

Wann besondere Vorsicht geboten ist

- Beförderung von Gütern mit starker Nachfrage und/oder hohen Werten sowie von leicht absetzbaren Gütern
- Das Transportunternehmen bietet seine Dienste über die Frachtenbörse neu oder seit Kurzem an
- Das Transportunternehmen ist unter dieser Firmierung erst seit kurzer Zeit tätig oder es hat erst kürzlich ein Eigentümerwechsel stattgefunden
- Die angeforderten Daten sind unvollständig oder es gibt Abweichungen zwischen den avisierten und den tatsächlichen Daten
- Die übermittelten Unterlagen enthalten Schreibfehler, unleserliche Passagen oder machen einen zusammenkopierten Eindruck
- Das Transportunternehmen will entgegen der vorherigen Vereinbarung kurzfristig den Ladetermin, den Fahrer oder das Fahrzeug wechseln
- Das Transportunternehmen will einen Subunternehmer einsetzen
- Es gibt keine Festnetz-Telefonnummer, keine E-Mail-Adresse oder keinen Internetauftritt des Transportunternehmens